

	<p>Objekt: Intaglio auf Ziergefäß mit Vogel, 16./17. Jh.</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: KK hellblau 39_012</p>
--	--

Beschreibung

Der hochovale Schmuckstein aus Karneol ist auf einem Deckelpokal gefasst und zeigt einen Vogel. Die dünnen Beine sind recht lang, der Körper ist schmal, der recht lange Hals ist nach links gewendet, der Kopf ist nicht erkennbar, der Schnabel ist geöffnet. Die kurzen Flügel sind abgespreizt, die Schwanzfedern sind recht lang. Wie bei den meisten dieser einfachen und schlichten Arbeiten ist auch hier die Vogelart nicht zu bestimmen. Das merkwürdige sehr weite Zurückwerfen des Kopfes verweist dieses Stück in dem Umkreis der sog. „Lapislazuliwerkstatt“. Derartige schlichte Gemmen finden sich oft, so wie hier, als Zierrat auf Gefäßen.

[Marc Kähler]

Grunddaten

Material/Technik:

Karneol

Maße:

(mit Fassung): H. 0,97 cm, B. 0,82 cm, T. 0,32 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1500-1699
wer
wo

Schlagworte

- Gemme
- Schmuck
- Tierdarstellung
- Vogel